

Anwesende: Daniel George, Carsten Fedderke, Gudrun Baumgartner, Joana Kleindienst, Dieter Weiler, Bernd Huneke, Vivien Schnurbusch, Petra Lambrich, Annette Stute

Entschuldigt: Lars Schmidt, Archonto Noutsia

Gäste: Adam Ernst, Ann-Kathrin Sittek, Fabian Maryanowski, Pascal Hesse, Anne Blohm, Nils Roschin

TOP 1 - Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Beginn: 16:00 Uhr, Beschlussfähigkeit (+)

TOP 2 – Protokollführung

Carsten Fedderke

TOP 3 - Beschlussfassung über die Tagesordnung

Tausch ehem. TOP 8 und TOP 6

TOP 4 - Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

(+), keine Gegenrede, unverändert

TOP 5 - Berichte aus den Referaten

Carsten: Bürozufriedenheit mit den Arbeitsabläufen in Finanzangelegenheiten sehr hoch, Arbeiten am kommenden Haushalt haben begonnen.

Dieter berichtet insbesondere über eine Anfrage des DSB der FernUni bzgl. Screenshots zur Teilnehmer:innenaufstellung bei Online-Seminaren und stellt kurz die Inhalte seiner Antwort dar. Er stellt auch die Situation und die Entwicklungen im Rahmen der Diskussion um eine mögliche Klage gegen die Grundgebühren an der FernUni dar.

Gudrun: Verweist auf ihre TO-Punkte

Petra: Derzeit viele Anfragen bzgl. Nachteilsausgleichen. Sie konnte darüber hinaus auch an manchen Seminaren zum Thema Gleichstellung und Inklusion teilnehmen, aus denen sie viel mitnehmen konnte.

Joana: Weiterhin stetig steigende Beliebtheit der Mentorate/Lerngruppen. Teilweise herrschen die bekannten Missverständnisse wie das es sich um eine AStA-Veranstaltung handele, Lerngruppen erwarten würden, dass der AStA ihnen die Mentoren besorgt oder die Uni organisatorisch tätig würde.

Annette: Verweist auf TO-Punkte

Bernd: Verweist auf die TO-Punkte

Vivien: Antragsaufkommen Darlehen gering, Qualität mancher Darlehensanfragen gering.

Daniel berichtet von den positiven Entwicklungen im Büro.

Zwischenzeitlich Diskussion über Corona-Beschränkungen in der BHS zwecks Sitzungen.

TOP 6 - Dozentenvergütungen

Gudrun berichtet von Schwierigkeiten bzgl. der Honorare einer Dozentin, welche teilweise unterschiedliche Honorare für das gleiche Seminar erhält. Sie kritisiert in diesem Sinne die Abschaffung der Doz.-VO. Es folgt eine umfangreiche Diskussion. Dies sei Marktwirtschaft, zudem sei die Doz.-VO aufgrund ihrer Engmaschigkeit zu unflexibel und auslegungsbedürftig, was zu anderen Problemen führe. Gleichwohl wird als teilweise ungünstig empfunden, wenn für gleiche Seminare unterschiedliche Honorare gezahlt werden, interner Abstimmungsbedarf wird festgestellt.

TOP 7 - Nachtragshaushalt, 1. Änderung und Beschlussfassung

Carsten stellt den Ablauf der Entstehung des Haushaltes innerhalb der Gremien dar. Die Stellungnahme des HHA entspricht den Anregungen des AStA, welche in den HHA eingebracht worden sind. Die Inhalte sind bekannt. Hinweis, dass wir jetzt nach der Inkraftsetzung des einmaligen Beitragsverzichts gestellt sind, wie jede andere Studierendenschaft auch und hingucken müssen, wofür wir wieviel Geld ausgeben.

Beschluss: Der AStA übernimmt die Wünsche des HHA: 8 ja, eine Nichtteilnahme

- ➔ Beschlussgegenstand im SP ist nun der ursprünglich im Rahmen einer Online-Sitzung und per UB bestätigte Nachtragshaushalt mit den Änderungswünschen des HHA.

TOP 8 - Reisekostenbeschränkung bei internationalen Reisen/EU-Ausland

Vivien führt aus, dass weite, internationale Anreisen vor dem Hintergrund einer Online-Teilnahme an Sitzungen unwirtschaftlich und der zahlenden Studierendenschaft nicht zuzumuten seien. Die Ausführungen stoßen weithin auf Verständnis, es wird jedoch Skepsis hinsichtlich der rechtlichen Zulässigkeit einer RK-Beschränkung vor dem Hintergrund des Demokratieprinzips geäußert. Fabian berichtet von einer seinerzeit eingeholten Rechtsauskunft, welche besage, dass eine Begrenzung durchaus rechtlich vertretbar sei. Der Verbleib jener Rechtsauskunft soll herausgefunden werden und inhaltlich in die Überprüfung der Möglichkeitsprüfung einbezogen werden.

TOP 9 - Sonstige Finanzangelegenheiten

- keine -

TOP 10 - Planungsstand SimEP, Festlegung Termin 2022

Mitte/Ende April, Orga-Team plant vor in Abstimmung mit möglichen Anbietern von Räumlichkeiten

TOP 11 - HoPo-Workshop 2022 Nachlese

7 TN, viel Engagement und Beteiligung der einzelnen Referenten, es habe viele gute Gespräche gegeben. Daniel dankt für das Engagement.

TOP 12 - Seminare und Veranstaltungen

Die Wichtigkeit von Hybridseminaren wird betont.

TOP 13 - Bericht aus dem LAT

Bernd berichtet von der Wahl der LAT-KO und das demnächst ein Sonder-LAT zum LAT-Haushalt stattfindet. Häufiges Thema an anderen Hochschulen seien vielfältige Täuschungsversuche bei Online-Klausuren. Es folgt eine Diskussion um Proctoring und Datenschutz. Die Freiwilligkeit einer Teilnahme an Online-Klausuren wird hervorgehoben. Fragen des Datenschutzes sollten notwendige Fortentwicklungen des Prüfungswesens nicht über Gebühr beschränken.

Rückfrage nach der Stimmung im LAT: Bernd sieht derzeit keine größeren Konfliktlinien, die die Arbeit des LAT behindern würden, es fehlten aber die Nebengespräche.

TOP 14 - Teilzeitstudierende und Grundgebühr

Eine Ausarbeitung der rechtlichen Möglichkeiten soll dem SP zur Verfügung gestellt werden, welches dann den AStA entsprechend zu beauftragen habe.

TOP 15 - Sachstand neue Webseite

Die Übernahme von Inhalten der alten Webseite scheint auf Schwierigkeiten zu stoßen. Daniel mahnt zur Eile: Es liegt eine fertige Webseite auf unseren Servern und wartet dort auf Veröffentlichung, dies sollte dringend geschehen.

TOP 16 - Sachstand Tagungsraum 299, Ausstattung und ggf. Beschlussfassung

Daniel berichtet von Falschinformationen, die rund um den VK-Raum verbreitet werden und verurteilt diese. Es werden weitere Entwicklungsperspektiven aufgezeigt, besonders wenn auch nach kurzer Evaluation die anderen BHS-Seminarräume zu VK-Räumen aufgerüstet werden. Diese seien am Markt sehr gefragt und eine Vermietung nach extern bspw. Unter der Woche könnte die Einnahmesituation der BHS möglicherweise signifikant verbessern könnte. Weitere Rückfragen werden nicht gestellt.

TOP 17 - Sachstand Bildungsherberge weitere Investitionsmaßnahmen

- a. E-Auto-Ladestation: Gesamtkosten: Ca. 15.000 €, abzüglich Förderung (Förderungsfähigkeit nur für Unternehmen, nicht aber für Stud.Vertr.), ergeben ca. 3.000 € Kosten bei der BHS. Vertrag mit lokalem Anbieter angestrebt, gewisse Rückflüsse an BHS pro Ladevorgang zu erwarten, Parkplatznot sei nicht zu erwarten.
- b. Solaranlage: Statikgutachten liegt nicht vor, Nachforschungen werden angestellt. Eine Vermietung der Dachfläche an einen Anbieter ist wohl nicht möglich, da die Fläche zu klein sei. Eine eigene Investition unterliegt Wirtschaftlichkeitserwägungen und erscheint nicht auf den ersten Blick rentabel.
- c. VK-Räume: Nach Vorbild 299, möglichst ab Oktober

TOP 18 - Sonstiges

Keine

Ende der Sitzung 19:15, Pause bis 19:30, danach Nichtöffentlicher Teil.

